

## **Haushaltsrede 2022 der CDU Fraktion im Gemeinderat, gehalten von Bernd Moser anlässlich der Verabschiedung des Haushaltsplanes der Gemeinde Sontheim an der Brenz am 14. April 2022.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
meine sehr geehrte Damen und Herren,  
aus der Verwaltung und den Zuschauern

### **Investitionen**

in diesem Haushalt werden unter anderem große Projekte wie der Feuerwehrhaus-Neubau, die Ortskernsanierung Gruiben, die Sanierung der Jägerwohnung im Schloss, angestoßen.

Investitionen, die nicht oder nur teilweise finanziert sind.

Die aktuellen Baukostensteigerungen sind hier noch gar nicht eingepreist.

Im Schloss eine Komplettsanierung der Jägerwohnung oder nur statisch absichern?

Die anstehenden Sanierungskosten und die Höhe eventueller Fördermittel sind momentan noch nicht absehbar.

Bei der Sanierung des Dachstuhls hatte es Herr Hofman damals geschafft eine über 90 %ige Förderung an Land zu ziehen.

Da müssen wir noch sehr kreativ werden um all diese Projekte zu stemmen.

Bei den derzeit explodierenden Rohstoffpreisen könnte ich mir vorstellen, dass wir bei künftigen Bauvorhaben mehr auf den nachwachsenden Rohstoff Holz setzen, so kann unser Gemeindewald seinen Teil zur Finanzierung beisteuern.

### **Unsere Kindergärten**

Der Größte Einzelposten in diesem Haushalt ist der Neubau des Naturkindergartens mit Wald und Regelgruppe beim Stadion.

Als wir beschlossen haben einen Waldkindergarten zu bauen stand eine Investitionssumme von nahezu 300.000 € im Raume. Aus der super Idee, einen Waldkindergarten mit einem klassischen Zirkuswagen zu installieren, wurde ein Millionenprojekt. Hier hat die Verwaltung weit übers Ziel hinausgeschossen.

Uns ist auch klar, dass wir weitere Betreuungsplätze benötigen. Uns wäre es wichtiger gewesen zusätzlich zum Waldkindergarten z.B. den 600 Meter Luftlinie entfernten Franziskuskindergarten mit einer oder zwei zusätzlichen Gruppe auszubauen um eine effizientere Einheit zu schaffen und damit die laufenden Unterhaltungs- und Personalkosten auf einem erträglichen Niveau zu halten.

## **Weiterentwicklung Flächennutzungsplan**

Um unseren Teil zur Energieunabhängigkeit beizutragen, müssen wir unseren Flächennutzungsplan zusammen mit der Stadt Niederstotzingen wieder aufs laufende bringen und Flächen für PV-Anlagen und Windkraftanlagen ausweisen.

## **Neue Homepage**

Mit einer neuen bürgerfreundlichen Homepage werden wir künftig viele Serviceleistungen unseren Bürgern und Bürgerinnen anbieten können. Behördengänge fallen weg, die Verwaltung wird entlastet.

## **Nachnutzung Sontheimer Feuerwehrhaus**

Wir können uns für die künftige Nutzung des Feuerwehrhauses ein Haus der Vereine vorstellen.

Viele Vereine belegen an unterschiedlichen Standorten gemeindeeigene Gebäude.

So ist zum Beispiel der Albverein in der Brenzer Schule, die Landjugend im Alten Rathaus das Rote Kreuz hat sein Domizil im Brenzer Feuerwehrhaus.

Die DRK Bereitschaft hat starkes Interesse am Sontheimer Feuerwehrhaus da sie derzeit ihren kompletten Fuhrpark am Brenzer Standort nicht unterbringen kann.

Auch bezüglich der Energiekosten wäre eine Zusammenlegung an einem Standort sinnvoll.

Die DRK Bereitschaft z.B. hatte im Brenzer Feuerwehrhaus vor Corona, bei 14 tägigem Übungsbetrieb, jährliche Energiekosten von 3.800 €.

Die Gemeinde beteiligt sich an diesen mit 50 %.

Die anderen Vereine wissen Ihre Energiekosten oft gar nicht, da die Gemeinde diese komplett übernimmt.

## Baugebiet

Im neuen Baugebiet am Meilenstein könnten wir uns gut vorstellen, dass entlang vom Siechenbach Grundstücke für Mini bzw. Tiny Häuser ausgewiesen werden.

Bei Grundstücksgrößen ab 200 m<sup>2</sup> kann sich sicher der eine oder die andere den Traum vom Eigenheim erfüllen.

Wir als CDU-Fraktion tragen diesen Haushalt mit und werden ihm zustimmen.

An dieser Stelle möchte ich unserem stellvertretenden Kämmerer Herrn Kurt Frühsammer unseren herzlichen Dank aussprechen.

Kurt seit ich weiß hast du 6 Kämmerer (Mack/ Mailänder/ Hoppe/ Horlacher/ Schmid/ Eck) kommen und gehen sehen.

Mal mit längerem mal mit kürzerem Gastspiel.

Nochmals Danke für dein Engagement.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Es gilt das gesprochene Wort